

Gelungener 10. Waldhaus Cup im Paul-Luckow-Stadion

Reinbek-Jungs holten den Pokal

Reinbek (mom) - Andreas Hübner, Organisator und Fußball-Abteilungsleiter der TSV Reinbek, und Jens Krienke organisierten den Waldhaus Cup, eine Gemeinschaftsveranstaltung der TSV und des Romantik Hotels Waldhaus Reinbek, äußerst erfolgreich. Dieses Fußballturnier war für alle Beteiligten ein Riesenerfolg. "Anlässlich dieser zehnten Veranstaltung geht der komplette Erlös an die Kinderkrebshilfe", berichtete Hübner. Die Schirmherrschaft des Turniers hatten Reinbeks Bürgermeister Axel Bärendorf und seine Oststeinbeker Kollegin Martina Denecke.

Von den insgesamt 31 gemeldeten traten 27 Altherren- und Seniorenmannschaften aus der Region zum Turnier an und kämpften betont fair um Punkte und Pokale. "Mit den Spielern samt Anhang waren rund 500 Menschen im Paul-Luckow-Stadion, eine genaue Besucherzahl kann man nicht verlässlich angeben", so Hübner, der das Turnier zum zehnten Mal organisierte.

Trotzdem waren die Veranstalter mit der Veranstaltung zufrieden. Großen Andrang gab es am Nachmittag, als HSV-Fußballprofi Dennis Aogo, vermittelt durch die Vorsitzende der Kinderkrebshilfe Oststeinbek, Renate Vorbeck, Autogramme gab. Er nötigte mit seiner Freundlichkeit allen Besuchern Respekt ab, war gleich im Anschluss an sein Training nach Reinbek gekommen.

Ausgespielt wurde das Turnier auf vier Kleinfeldern, bei dem das Team der Reinbek-Jungs den Pokal nach Hause holte; es folgten die Mannschaften aus Blankenese, Lohbrügge und Bramfeld auf den Rängen. Sehr zur Freude der beiden Mitarbeiter der Kinderkrebshilfe, Sybille und Manfred Schilling aus Oststeinbek, spendete jede der siegreichen Mannschaften den Geldpreis, zwischen 30 und 200 Euro, für krebskranke Kinder.

Neben dem Fußball gab es für alle Besucher ein buntes Rahmenprogramm und Gewinnspiele mit Torwandschießen für Kinder, Jedermann und Mannschaften sowie die Hüpfburg des e-Werks Sachsenwald für die kleinen Besucher. "Ohne unsere Sponsoren wäre die Veranstaltung in diesem Rahmen nicht möglich", machte Hübner deutlich. Für diesen guten Zweck gingen das e-Werk Sachsenwald, Opel Dello, abas Systemhaus, eyedee media sowie das Steuerberatungsbüro Heidrich & Müller-Hansen an den Start. Für die erfolgreichsten Teilnehmer des Torwandschießens gab es kleine Preise. Für ein Gewinnspiel hatte das Romantik Hotel Reinbek die Preise gestiftet, darunter zwei Übernachtungen in einem Kieler Hotel und dazu für diesen Zeitraum ein Fahrzeug von Dello. Fünf Preise insgesamt wurden von Claudia Schunke, Marketingleiterin des Hotels Waldhaus, und Hoteldirektor Moritz Kurzmann an die Gewinner übergeben.

Das traditionsreiche Waldhaus Reinbek sorgte zudem für die Verpflegung von Spielern und Besuchern des Turniers, wobei die Mitarbeiter während der Veranstaltung im TSV-Stadion ehrenamtlich tätig waren. Dafür trat der Clubhaus-Wirt für einen Tag sein Schankrecht an die Bewirtung auf dem Platz ab und unterstützte so seinerseits ebenfalls die Kinderkrebshilfe.

Die Summe des Erlöses muss erst noch ermittelt werden; demnächst soll er an die Kinderkrebshilfe übergeben werden.



Reinbek. Strahlende Gesichter gab es bei den Siegern, den Reinbek-Jungs, und den Veranstaltern des Waldhaus-Cup-Turniers bei der Siegerehrung über die gelungene Veranstaltung.

Foto: Mommert